

SparkassenZeitung

12. Juni 2019 | Jugend musiziert

Sonderpreis für Familienensemble

Das Gesangs-Trio der Geschwister Jovic überzeugte beim Jugend-musiziert-Bundeswettbewerb in Halle an der Saale mit Musik aus zwei Epochen.

Die Schwestern Elisabeth, Theresia und Maria Jovic aus Mühlhausen in Baden-Württemberg begeisterten die Jugend-musiziert-Jury beim Bundeswettbewerb in Halle an der Saale mit einem geistlichen Werk von Orlando di Lasso und einem musikalischen Frühlingsgruß von Claude Debussy. Den mit 5000 Euro dotierten Preis überreichte im Namen der Sparkassen-Finanzgruppe Michael Ermrich, Vorstandschef der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und Geschäftsführender Präsident des Ostdeutschen Sparkassenverbands.

„Jugend musiziert ist eine großartige Sache“, sagte Ermrich. Seit mehr als 50 Jahren förderten die Sparkassen, Sparkassenverbände und ihre Stiftungen den Wettbewerb und dies - gemäß ihrer dezentralen Struktur - sowohl in den Regionen als auch auf Landes- und Bundesebene. "Kulturförderung beginnt für uns eben dort, wo die Sparkassen zu Hause sind: in Stadt und Land. Ich gratuliere sehr herzlich den diesjährigen Preisträgern."

Das erste mehrstimmige Lied habe Agnes Jovic mit ihren Töchtern Maria und Theresia schon 2005 auf einer längeren Autofahrt einstudiert, um sie vom Streiten und Quengeln abzuhalten, heißt es in einer Pressemitteilung des Deutschen Musikrats. Agnes Jovic begleitete ihre Töchter in Halle am Klavier. Da die gesamte Familie sich auch in der katholischen Kirche engagiere, habe das Singen im Chor für die drei Preisträgerinnen immer eine wichtige Rolle gespielt.

Die heute 20-jährige Maria und die 18-jährige Theresia haben auch als Geigerinnen schon mehrfach erfolgreich an Jugend-musiziert-Wettbewerben teilgenommen, sowohl als Solistinnen als auch als Duo. 2016 erhielten sie in Kassel einen zweiten Bundespreis. Seit Juni 2018 leitet Maria einen Kirchenchor in Malschenberg. Seit März studiert die älteste Jovic-Tochter Schulmusik in Mannheim und Latein in Heidelberg.



Bei der Preisverleihung (von links): Michael Ermrich, Geschäftsführender OSV-Präsident; die Sonderpreisträgerinnen Maria (20), Elisabeth (17) und Theresia Jovic (18); Bundesfamilienministerin Franziska Giffey

(© Markus Käsler)

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ verbindet die musikalische Breiten- wie auch die Spitzenförderung miteinander und entspricht damit genau der Förderphilosophie der Sparkassen-Finanzgruppe. In deren Mittelpunkt steht die Nachwuchsförderung. Ziel dieses Förderengagements ist es, junge Talente, die zu Leistungsträgern der Gesellschaft und zu Vorbildern für viele Kinder und Jugendliche werden, auf ihrem Weg zum Erfolg zu unterstützen.

Der Bundeswettbewerb in Halle wurde mit Unterstützung des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands ausgerichtet. Die Sparkassen-Finanzgruppe fördert den Wettbewerb von Beginn an, also seit 56 Jahren, auf allen Ebenen und auf vielfältige Art und Weise. Die Förderung ist Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements der Sparkassen-Finanzgruppe, das sich 2018 auf etwa 422 Millionen Euro belief. Mit rund 134 Millionen Euro floss der größte Anteil in den Bereich Kunst und Kultur.

Sonderpreis für Familienensemble, in SparkassenZeitung (12. Juni 2019). URL: .
Abgerufen am: 13. Juni 2019

Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Smartphone
und lesen Sie diesen und weitere Beiträge online